Kundenmeinung | CARESTREAM Managed Print Solutions | Mayor Gallego Radiologische Klinik, Spanien

Neues Print Management System: Sorgenfreies Drucken in der Radiologie

Carestream bietet ein integriertes Management-System zum Drucken von Röntgenfilmen

Die radiologische Klinik besitzt Praxen in Madrid, Móstoles (Madrid) und Lanzarote (Kanarische Inseln).

Gregorio Mayor ist ein Arzt, der sich besonders mit der Qualität von Röntgenaufnahmen befasst. Er und sein Vater, Dr. Mayor Gallego, sind die gemeinsamen Besitzer einer eigenen radiologischen Klinik, die den Namen des Vaters trägt. Seine Pflichten als Leiter umfassen die Sicherung der Qualität von gedruckten Röntgenaufnahmen und die Sicherstellung eines ausreichenden Bestands an Verbrauchsmaterialien und Röntgenfilmen für seine drei Praxen.

Die drei Zentren der radiologischen Klinik von Dr. Mayor drucken täglich mehr als 60 Röntgenaufnahmen, die an die Beratungspraxen von einer Vielzahl an Ärzten geschickt werden. Derzeit verwendet er mehrere Druckermodelle, berichtet aber, sehr zufrieden mit dem an seinem Hauptsitz in Madrid installierten DRYVIEW 6800 Laser Imaging-System zu sein. Er verwendet das 6800 Laser Imaging-System, da es eine gute Qualität bei Graufstufen aufweist, was die Basis einer guten Röntgenaufnahme darstellt.

Seit vier Monaten gehört seine Klinik zu einem der drei europäischen Medizinzentren, die das ***CARESTREAM Managed Print Solution (MPS)*** *testen. Das MPS – ein neues Management-System für Printlösungen – optimiert und automatisiert die Druckerwartung und übernimmt unmittelbar sowohl das Bestellen als auch das Nachfüllen von Röntgenfilmen. In dem nachfolgenden Interview erzählt Gregorio Mayor von seinen Erfahrungen, die sich in eine klare und überzeugende Aussage zusammenfassen lassen: „Das MPS hat mir eine meiner Sorgen abgenommen."*

Kundenmeinung | CARESTREAM Managed Print Solutions | Mayor Gallego Radiologische Klinik, Spanien

Wie haben Sie von dem CARESTREAM Managed Print Solutions Programm erfahren?

Ich bin schon seit vielen Jahren ein Kunde von Carestream und war schon immer sehr angetan von der Qualität der Röntgenfilme. Im Jahr 2008 wurden in unserer Praxis in Madrid das aktuelle digitalisierte System und der derzeit von uns verwendete Drucker, das DRYVIEW 6800 Laser Imaging-System, installiert. Vor einigen Monaten schlug uns Carestream vor, dieses neue Management-System zu testen. Ich nahm das Angebot an, da ich großes Vertrauen in die Marke habe und der Ansicht war, dass es für Zentren wie unseres sehr nützlich und vorteilhaft sein könnte.

Gregorio Mayor von der radiologischen Klinik Mayor Gallego

Wie ist Ihr Gesamteindruck, nachdem Sie MPS seit vier Monaten verwenden?

Die wichtigste Schlussfolgerung ist, dass MPS mir eine meiner Sorgen abgenommen hat. Seitdem wir MPS einsetzen, muss ich mich nicht mehr damit befassen, wie viel Film übrig ist, wie viele Aufnahmen ich drucken muss oder wie viele und wann ich neue Filme bestellen muss. Denn nun haben wir immer eine ausreichende Bestandsmenge vorrätig. *MPS spart Zeit und Zeit ist Geld.* Außerdem muss ich mir auch keine Sorgen mehr über die Wartung machen, da der Drucker selbst anzeigt, wann diese erforderlich ist. Wenn das MPS erstmal installiert ist, kann man sich zurücklehnen. Denn das System übernimmt selbst die Wartung und die notwendigen Verbrauchsmaterialien.

Was würden Sie neben diesen Eindruck noch hervorheben wollen?

MPS besitzt viele positive Merkmale.
Ein sehr wertvolles Merkmal ist, dass man mit MPS seine tatsächlichen Druckkosten kennt. Vorher wurden die Gesamtkosten in die Kosten für den Film und die Wartung aufgeteilt. Aber mit MPS lassen sich diese Kosten jetzt einfach zu einem Preis pro Druckvorgang kombinieren. Mit MPS werden alle mit dem Drucken verbundenen Kosten in einem Zahlvorgang zusammengefasst, so dass man genau weiß, wie viel jeder Film kostet.

Der andere große Vorteil ist, dass eine große Menge an Informationen im MPS Web-Portal von Carestream verfügbar ist. Im Portal kann ich die Daten zu meinem Filmverbrauch jederzeit abrufen. Obwohl ich nur einen Drucker in meiner Praxis besitze, kann ich die Daten bezüglich der Drucker in Móstoles und auf den Kanarischen Inseln entweder gleichzeitig oder separat abrufen. So bin ich stets über ihr Aktivitätsniveau informiert: ihren Tages-, Wochen- oder Monatsverbrauch, ihre Kosten, ihre Leistung und ihren Status. Was mir auch sehr gefällt, ist, dass ich jedes Mal eine Benachrichtigungs-E-Mail erhalte, wenn das System eine Bestellung aufgibt.

Abruf des Filmverbrauchs und der Druckeraktivität im MPS Web-Portal

Kundenmeinung | CARESTREAM Managed Print Solutions | Mayor Gallego Radiologische Klinik, Spanien

Welchen Einfluss hat die Implementierung von MPS auf Ihre verschiedenen Zentren?

Es hat einen sehr positiven Einfluss, was die Verwaltung der drei Zentren betrifft. Allerdings schätze ich vor allem die Ergebnisse von MPS in meinen Zentren in Móstoles und Lanzarote. Ich habe zwar einen ungefähren Eindruck von der benötigten Filmmenge für meine Hauptklinik in Madrid, wo ich mich normalerweise aufhalte. Aber bei den anderen zwei Zentren kann ich nicht ständig auf dem Laufenden sein. Daher ist es so wichtig, dass das System die erforderlichen Bestellungen selbstständig tätigt, damit den Zentren nicht der Film ausgeht.

Wie haben Sie das Filminventar und Ihre Druckerwartung vorher gehandhabt?

Die Handhabung des Filminventars und der Wartung erfordert Koordinationsvermögen und Einsatzbereitschaft. Ich musste mich selbst um meine drei Zentren kümmern, die ja geographisch verteilt liegen. Nun stellt das System eigenständig sicher, dass uns nicht der Film ausgeht. Zudem besitze ich eine Garantie, mit der ich den entsprechenden technischen Service erhalte. Dies ist besonders wichtig bei Zentren, die weit weg von Großstädten liegen, wie unser Zentrum in Lanzarote, auf den Kanarischen Inseln.

Welche wirtschaftlichen Vorteile sind Ihnen aufgefallen?

Für uns steht an erster Stelle die Qualität. Erst, wenn die Qualität garantiert ist, können wir nach wirtschaftlichen Vorteilen schauen. Bei MPS besteht einer der größten Vorteile in der Möglichkeit, die Hardware ohne eine Anfangsinvestition zu erhalten. Dies ist angesichts der heutigen wirtschaftlichen Lage besonders von Bedeutung.

Aber Sie haben Ihren Drucker gekauft...

Richtig, unser Drucker befindet sich in unserem Eigentum. Allerdings stellt Carestream Drucker auch als Teil des MPS Programms zur Verfügung. Dabei werden Drucker vor Ort geliefert, als ob sie geleast wären, sodass der Kunde pro Druckvorgang nur einen bestimmten Preis zahlt. Dadurch wird der Kauf eines Druckers hinfällig.

Für welche Art von Standort ist das MPS System Ihrer Ansicht nach am besten geeignet?

Ich denke, es eignet sich besonders für Zentren, bei der eine Person die Verantwortung trägt, unabhängig von dem produzierten Druckaufkommen. Es nützt selbst großen Krankenhäusern, da es den Prozess optimiert: Niemand muss sich um die Bestellung von Film oder die Wartung kümmern. Dies übernimmt alles das System. Sie müssen auch keine Autorisierung anfordern, da das System Bestellungen automatisch aufgibt. Dies unterstützt die verantwortliche Person und beseitigt eine weitere Verantwortung. Als Leiter der drei Zentren muss ich nicht mehr wissen, wie viel Filminventar in meinen anderen zwei Zentren vorliegen. Denn ich weiß, dass das MPS Programm diese Aufgabe für mich übernimmt.

Denken Sie, dass MPS am besten für Einrichtungen geeignet ist, die bereits über eigene Drucker verfügen oder für solche, die einen Drucker benötigen?

Ich empfehle MPS sowohl für radiologische Kliniken mit einem eigenen Drucker als auch für Häuser, die noch keinen Drucker besitzen oder über den Austausch eines vorhandenen Druckers nachdenken. MPS eignet sich ausgezeichnet für radiologische Kliniken, die einen oder mehrere eigene Drucker besitzen. Besonders gut passt MPS zu denjenigen, die mehrere Zentren besitzen und nach größtmöglicher Qualität zu einem günstigen Preis suchen.

Mit diesem System entfällt die Anfangsinvestition für den Kauf eines Druckers. Dies ist besonders in Zeiten wie diesen von Bedeutung, wo der Zugang zu Kapital schwierig ist. Kliniken sollten nicht durch wirtschaftliche Ursachen zu Einschnitten bei der Qualität gezwungen sein, die Film gegenüber anderen Technologien bietet. Es gibt keine hochwertige Alternative zum Film, ausgenommen natürlich die Digitalisierung. Dank dieses Systems können Kliniken einfach einen Drucker zu dem Preis erhalten, den sie für den Druck ihrer Filme ausgeben.

Kundenmeinung | CARESTREAM Managed Print Solutions | Mayor Gallego Radiologische Klinik, Spanien

Wann würden Sie den Kauf eines Druckers empfehlen? Lohnt es sich, einen Drucker zu kaufen oder einen Servicevertrag wie diesen abzuschließen und pro Druckvorgang zu zahlen?

Nach meinen Erfahrungen hängt es vom Druckvolumen ab, ob sich der Kauf eines Druckers auszahlt. Es ist besser, die Entscheidung von der Druckmenge abhängig zu machen. Aber das MPS Programm ist in jedem Fall attraktiv. Zum Beispiel haben wir unsere Drucker gekauft. Dies ist sehr kosteneffektiv für uns, da es Schwierigkeiten vermeidet und unsere Wartung und Servicequalität garantiert. Das System warnt uns, wenn ein Gerät ein Problem hat und benachrichtigt uns, wenn das Gerät nicht mehr die Qualitätsstandards erfüllt.

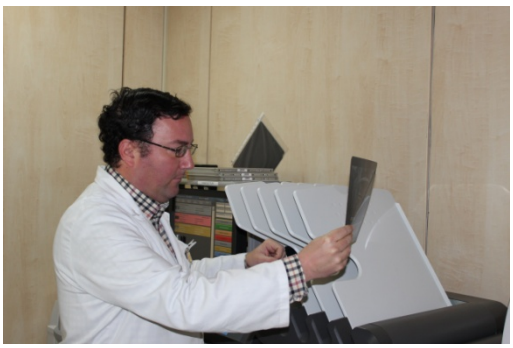
Wie sah Ihre Lage aus bevor Sie dieses Programm ausprobiert haben?

Vor der Verwendung dieses Programms liefen wir Gefahr, aufgrund von Verzögerungen bei der Lieferung von Bestellungen keinen Film mehr zu haben. Dies ist uns zum Beispiel einmal passiert, weil ein Transportschiff einen Unfall hatte. Mit MPS wird dieses Risiko an fehlendem Bestand an Filmen beseitigt, da es nun immer genügend Bestand gibt. Außerdem mussten wir vorher zur Berechnung der Kosten einer Filmpackung alle damit verbundenen Kosten miteinberechnen: Wertminderung der Hardware, die Filmkosten, Wartung... Jetzt informiert uns das System jedes Mal über die Filmkosten, so dass wir die tatsächlichen Kosten für jeden Druckvorgang kennen. Dies ist ein toller Vorteil.

Was würden Sie Ihren Kollegen der Radiologie zusammenfassend über MPS sagen?

Ich empfehle MPS allen Radiologen, egal ob sie über eigene Drucker verfügen oder nicht.

Wenn sie bereits einen Drucker haben, profitieren sie von der Beseitigung eines Problems. Wenn sie keine eigenen Drucker besitzen, erhalten sie ohne die Anfangsinvestition für den Kauf eines Druckers Zugang zu einem Drucker. Es würden keine Investitionskosten für den Drucker auf sie zukommen. Sie müssten lediglich die Verbrauchsmaterialien und Wartungskosten zahlen. Es ist ein sehr effizientes und kostengünstiges System.



Ignacio Cores, Röntgentechniker, überprüft die Filme vom DRYVIEW 6800 Laser Imaging-System

www.carestream.de

Carestream

© Carestream Health, 2014, CARESTREAM und DRYVIEW sind Marken von Carestream.
Kat.-Nr. 400 0125_DE 02/14